



**OSTALBKREIS**

**Information des Ostalbkreises**  
**nach Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**  
**über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der**  
**Einschulungsuntersuchungen (ESU)**

**Die Landkreisverwaltung erhebt und verarbeitet zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben personenbezogene Daten. Wir informieren Sie gemäß Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Selbstverständlich können Sie sich gerne bei Fragen an uns oder den Datenschutzbeauftragten der Landkreisverwaltung wenden.**

**Verantwortlicher:**

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist das

Landratsamt Ostalbkreis  
Stuttgarter Straße 41  
73430 Aalen  
Telefon: 07361 503-0  
E-Mail: [info@ostalbkreis.de](mailto:info@ostalbkreis.de)  
Internet: [www.ostalbkreis.de](http://www.ostalbkreis.de)

Verantwortlicher: Landrat Dr. Joachim Bläse  
Verantwortlicher Geschäftsbereich: Gesundheit

**Datenschutzbeauftragter:**

Martin Brandt  
Telefon: 07361 503-1603  
E-Mail: [datenschutz@ostalbkreis.de](mailto:datenschutz@ostalbkreis.de)

**Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:**

Der Geschäftsbereich Gesundheit führt auf gesetzlicher Grundlage Einschulungsuntersuchungen durch, um die Schulfähigkeit bzw. den Gesundheitszustand von Kindern zu ermitteln, individuelle Förderbedarfe festzustellen und die Sorgeberechtigten entsprechend zu beraten. Rechtsgrundlagen sind Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit § 91 Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) und § 2 Abs. 2 der Schuluntersuchungsverordnung Baden-Württemberg sowie der Verwaltungsvorschrift des Sozialministeriums Baden-Württemberg zur Durchführung der Einschulungsuntersuchung.

**Herkunft der Daten/Datenübermittlung von anderen Stellen:**

Der Geschäftsbereich Gesundheit erhält auf gesetzlicher Grundlage von den Wohnsitzkommunen als Meldebehörden die zur ordnungsgemäßen Durchführung der Einschulungsuntersuchung notwendigen Auskünfte und Informationen in elektronischer Form.

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden insbesondere verarbeitet:

Vom Kind:

- Familienname
- Vorname unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens (Rufname)
- Geburtsdatum/Geburtsort (bei Geburt im Ausland auch den Staat)
- Anschrift
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Gesundheitsdaten des Kindes, sofern sie für die Einschulungsuntersuchung erforderlich sind.

Von den gesetzlichen Vertretern:

- Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geburtsdatum und Geburtsland
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- Telefonnummer/E-Mail
- Schulabschluss
- Angaben der Berufstätigkeit
- Auskunftssperre nach § 51 BMG
- derzeitige Anschriften, im Falle mehrerer Wohnungen die Anschrift der Hauptwohnung.

#### **Datenübermittlung an andere Stellen:**

Es erfolgt eine schulbezirksbezogene Weiterleitung an Schulleitungen, welche Kinder an Einschulungsuntersuchungen teilgenommen haben. Falls im Rahmen der Einschulungsuntersuchung ein intensiver Sprachförderbedarf festgestellt wurde, werden die Schulleitungen zum Zweck der verpflichtenden Teilnahme an einer Sprachfördergruppe auch hierüber informiert (Rechtsgrundlage der Datenübermittlung: § 72a Abs. 1 und 3 Schulgesetz Baden-Württemberg (SchulG) i.V.m. § 4 Abs. 1 und 2 SprachFöGrV Baden-Württemberg).

Eine Weiterleitung erfolgt außerdem an:

- Das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg zur statistischen Auswertung, ausschließlich in pseudonymisierter Form,
- bei vorliegender Einwilligung der Sorgeberechtigten an die Kindertagesstätte,
- bei vorliegender Einwilligung der Sorgeberechtigten an die zuständige Grundschule,
- bei Kindeswohlgefährdung nach Information der Sorgeberechtigten an das Jugendamt.

Rechtsgrundlage sowie Einholung von Einwilligungserklärungen ist in den genannten Fällen Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Erteilte Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

#### **Speicherdauer:**

Die Daten werden 4 Jahre nach der termingerechten Einschulung gelöscht. Die sozio-demographischen Daten der gesetzlichen Vertreter (insbesondere Schulabschluss, Angaben zur Berufstätigkeit) werden spätestens 1 Jahr nach Erhebung gelöscht.

#### **Weitere Rechte:**

Bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die

entsprechenden Voraussetzungen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hierfür gegeben sind.

**Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO**

Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung bei Einzelentscheidungen werden nicht eingesetzt.

**Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:**

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Heilbronner Straße 35

70191 Stuttgart

Postfach 102932

70025 Stuttgart

Telefon: 0711 615 541-0

Fax: 0711 615 541-15

E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)

zu.